

Gästebuch

Wir freuen uns über Ihren Eintrag in unser Gästebuch.

Ihr Gästebucheintrag

Email *

Name *

Homepage

Nachricht

Bild

Anzeige Emailadresse

anzeigen verstecken als "info

at mail dot com" anzeigen

Code



<< < 1 2 3 > >>

alle Einträge ▼

page1 ▼

Eintrag 1 von [TubeHome](#) am 23.08.2010 um 10:07 â€” [email](#)

***ual upbringing is part and parcel of today's educational process. We here and there talk about *** but know very little about the ***yal culture - that's why the rate of abortions and STD is still so high! Thank you for creating such a site for teenagers and their parents

Eintrag 2 von [brits langhaar](#) am 10.06.2010 um 00:16

Ich finde eure Seite ist wirklich gut gelungen, Ihr solltet weiter so machen und werde auch zukünftig öfter mal vorbeischauen.

Kenn ja einige auch persönlich, daher freut mich das jederzeit zu sehen wie die Seite sich hier entwickelt - und natürlich das Team

Eintrag 3 von [Daniel SCHUEPBACH](#) am 07.06.2010 um 23:19 â€” [email](#)

Klinefelter Syndrom XXY

Das unbekannte Geburtsgebrechen, jeder 500. Mann ist davon betroffen. Vielleicht auch Sie??

Mein Buch ist soeben erschienen:

"Mein Leben mit dem Klinefelter Syndrom 47,XXY" nähere Infos auf meiner Autoren Seite!

Eintrag 4 von [tobi](#) am 06.06.2010 um 16:49

tolle seite weiter so

Eintrag 5 von [Marei](#) am 01.06.2010 um 22:04 â€” [email](#)

Hallo,

ich bin Diplom Pädagogik und mache demnächst meinen Abschluss. Ich möchte gerne meine Diplomarbeit zum Thema Inter***ualität schreiben. Es gibt noch sehr wenige Hilfs- und Beratungsangebote für Eltern, die ein Kind auf die Welt gebracht haben und sich sofort damit aufeinander setzen müssen, ob man nun selbst die Entscheidung Junge - Mädchen treffen muss. Ich möchte in meiner Diplomarbeit die Bedürfnisse der Eltern nach Hilfe und Unterstützung herausarbeiten und damit ein Konzept entwickeln, wie ihnen geholfen werden kann. Denn das Schicksal der Kinder liegt ja immerhin in den Händen der Eltern. Somit heißt es Eltern stärken, um Kinder zu stärken.

Um dieses Konzept entwickeln zu können, brauche ich ihre Hilfe. Ich brauche also Eltern, die bereit sind, mir ein bisschen über ihre Lage erzählen können und mir sagen können, welche Hilfe sie bekommen haben und welche sie sich gewünscht hätten. Über Nachrichten von Ihnen würde ich mich freuen

Alles Gute

Marei

Eintrag 6 von [Eltern](#) am 11.04.2010 um 15:18

Wir sind stolze Eltern eines gesunden Jungen. Er ist inter***uell. Wir wurden von den Aerzten bedrängt und unser Kind als Versuchsobjekt benutzt bis wir diesem ganzen Teufelskreis ein Ende bereiteten. Wir entschieden uns, unser Kind so wie es ist anzunehmen (und es ist perfekt)! Wir sind ganz sicher, dass es keinem, weder Aerzten noch Eltern zusteht eine so folgenschwere Entscheidung treffen zu dürfen, Mädchen oder Junge ? Die Selbstbestimmung ist in unseren Augen ein zwingendes Grundrecht eines jeden Menschen und sollte weder von Eltern noch Aerzten mit Füßen getreten werden.

Eintrag 7 von [Christophe Mottiez](#) am 11.11.2009 um 12:28 â€” [email](#)

J'espère faire la connaissance avec des personnes inter***uées dans le futur et comprendre ce qu'elles vivent!

Eintrag 8 von Gabriela Maissen am 24.09.2009 um 19:49 â€” [email](#)

Liebe Gästebuchleser

Ich heisse Gabriela Maissen und gehe zurzeit in die 4. Klasse des Wirtschaftsgymnasiums Büelrain. Im kommenden Sommer werde ich (hoffentlich) meine Matura haben. :) Zuvor müssen jedoch alle Schüler eine Maturarbeit schreiben. Ich habe mich für das Thema Inter***ualität entschieden, da ich ebenfalls den Artikel über Daniela Truffer gelesen habe und wahnsinnig beeindruckt von ihr war. Wie die meisten, wusste ich zuvor nicht, dass es Inter***uelle gibt. Darum möchte ich es mit meiner Arbeit bekannter machen und auf die Problematiken aufmerksam machen.

Da ich eine Reportage schreibe, bin ich sehr darauf angewiesen Interviews mit Betroffenen und Eltern oder Verwandten führen zu können. Ich würde mich darum sehr über eine Antwort freuen.

Mit freundlichen Grüssen

Gabriela

Eintrag 9 von Heidi Schlinkmeier-Schaffner am 21.10.2008 um 03:24 â€” [email](#)

Liebe Daniela

ich bin ganz beeindruckt. Habe viele der Artikel über Dich gelesen und im Fernsehen dich gesehn. Hut ab. ich freue mich, dass du ausbrechen konntest. und kann mir vorstellen, dass das befreiend ist.

Ich habe versucht mich im Gästebuch einzutragen, was leider nicht ging.

Ruf mich mal an, würde dich gerne treffen.

Eintrag 10 von [Brigä](#) am 17.10.2008 um 16:35 â€” [email](#)

Hallo Daniela

Ich habe deine Beintrag im Migrosmagazin mit grossem Interesse gelesen. Hut ab, dass du so offen zu deiner Behinderung stehst. Ich finde es wirklich toll. Ich finde es sehr toll, dass entlich tabus gebrochen werden.

Sehr vieles konnte ich nachvollziehen. Ich wurde leider wie du mit einem nicht ganz perfekten Körper geboren. Ich leide an dem Mayer-Rokitansky-Küster-Hauser-Syndrom (kurz genannt MRKH). Kurz erklärt: es fehlen Teile der Geschlechtsorgane (bei mir fehlt die Scheide und die Gebärmutter). Ich habe mir irendwann einmal eine "künstliche" Scheide machen lassen. (kann dir also nachfühlen)

Ich gratuliere und Danke dir noch einmal zu deiner Offenheit.

Einen Lieben Gruss Brigä

[↑ TOP](#)

Artikel erstellt am 2010/05/20.